

INHALT

Vorwort	9
I. Einleitende Voruntersuchung: Historische Wirklichkeit und erzählte Wirklichkeit	11
a) Realismus und Aktualität	11
b) Stifter und die Revolution 1848	15
c) Formen der Übertragung	22
d) Der methodische Ansatz	29
Anmerkungen	36
II. Die Spaltung Ich - Umwelt: Dualistischer Wirklichkeitsbegriff (Urfassungen. Hauptsächliches Textbeispiel: "Der Hochwald")	41
1. Die authentische Natur: Wirklichkeitsauffassung des Erzählers	41
a) Theorie des Erzählers	41
b) Der Erzähleingang	50
2. Die verfälschte Natur: Wirklichkeitsauffassung der Figuren ...	56
3. Ästhetische Organisation der verschiedenen Formen der Wirklichkeitsauffassung: Der Handlungsablauf	60
a) Auseinandersetzung mit Käte Hamburger	60
b) Illusionierung und Dementierung der Illusion	69
4. Zusammenfassung: Der Leser als Erkenntnissubjekt	74
a) Der Erzählausgang	74
b) Theorie der Figur	81
Anmerkungen	86
III. Die Versöhnung Ich - Umwelt: Gradualistischer Wirklichkeitsbegriff (Studien: Bunte Steine. Hauptsächliches Textbeispiel: "Die Mappe meines Urgroßvaters")	91
1. Die Verlagerung der Spannung Geist - Natur in das Bewußtsein der Figur: Objektivierung des Ich	91
2. Von der "Urmappe" zur "Studienmappe": Der sittliche Charakter des Erzählens	100
a) Relativierung durch die Technik der Aussparung	102

b) Relativierung durch die Technik des objektiven Psychogramms	104
c) Relativierung durch Verzicht auf Anschaulichkeit	108
3. Erzählerische Selbstreflexion: Die Thematik des Erzählens-im-Erzählen	115
4. Die Verwissenschaftlichung des Bewußtseins: Stifters Typus des "Allgemeinen Menschen"	122
5. Zusammenfassung: Der energetische Charakter des Begriffes "sanft"	132
Anmerkungen	139
IV. Versuch einer Neugründung: Analytischer Wirklichkeitsbegriff (Spätwerk. Hauptsächliches Textbeispiel: "Der Nachsommer")	
1. Morphologie und Abstraktion: Unterschiede des Wissenschaftsbegriffs bei Goethe und Stifter	141
2. Aufbau eines totalen Bewußtseins: Zur Struktur des "Nachsommer"	153
a) Kombinationsketten	155
b) Das Beispiel der Naturbegegnung	160
c) Begrenzung durch das "Unnennbare": Konjunktivisches Bewußtsein	167
3. Die Frage nach dem epischen Relief: Formalistischer Überhang	173
4. Zusammenfassung: Naturwissenschaft und Sprache	184
a) Stifters "unpoetischer" Spätstil	184
b) Inventarisierte Wirklichkeit	192
Anmerkungen	200
V. Der literarhistorische Ort (I): Fatalistischer Wirklichkeitsbegriff	
1. Literaturgeschichte als Bewußtseinsgeschichte: Ergiebigkeit und Grenzen des Biedermeierbegriffs	205
2. Erarbeitung der Vergleichsbasis: Die Spaltung Ich - Gesellschaft in Stifters Frühwerk	216
3. Epocheneinheitliche Grundstruktur der Wirklichkeits- erfahrung: Das Marionettenmotiv	227
Anmerkungen	240

VI. Der literarhistorische Ort (II): Restaurativer Wirklichkeitsbegriff	245
1. Haupt- und Nebenfigur: Das zweisträngige Erzählprinzip	245
a) Die "gründenden" Lebensformen	245
b) Die Kritik des Tragischen	257
2. Das isolierte Humanum: "Der Nachsommer" als didaktischer Roman	270
3. Zusammenfassung: Die verhinderte Utopie	284
a) Idealität, Authentizität und Aktualität in Stifters "Witiko"	284
b) Stifters Realismus	294
Anmerkungen.	302
Literaturverzeichnis.	309
1. Ausgaben	309
2. Studien zur Dichtungstheorie.	310
3. Studien zum Werk Adalbert Stifters.	312
4. Studien zu allgemeinen Themen.	316